



Wir sind von  
Krankenkassen  
anerkannt.

 **Spitex**  
**Stadt und Land**  
*Bei Ihnen. Mit Ihnen.*

Im vertrauten  
Umfeld leben  
können.

Über 100 000 Menschen sind in der Schweiz von Demenz betroffen. Obwohl die Krankheit fortschreitende Beeinträchtigungen nach sich zieht, bleibt ihnen trotzdem der Wunsch nach Nähe, Stabilität und Vertrauen. Aus diesem Grund haben wir unsere Demenzbetreuung auf diese Bedürfnisse spezialisiert: Einfühlsame, kompetente Hilfe und Entlastung im Alltag.

Dank moderner wissenschaftlicher Ergebnisse wissen wir heute, dass es trotz zunehmender Einschränkungen mithilfe von individueller Therapie und Unterstützung von Angehörigen möglich ist, dass demente Menschen noch viele Jahre in den eigenen vier Wänden leben können. Entsprechend haben wir unser Angebot ausgelegt: Zusammen mit der Kundin oder dem Kunden, den Angehörigen und je nach Bedarf mit dem Arzt planen wir die einzelnen Schritte. Dabei bieten unsere gut ausgebildeten Mitarbeitenden Pflege, Betreuung sowie Hilfe im Haushalt – alles aus einer Hand.

### Unsere Leistungen

#### **Spezialisierte Demenzbetreuung**

Die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz zuhause kann sehr komplex und belastend für Angehörige sein. Deshalb werden unsere Mitarbeitenden nach den neusten Erkenntnissen im Bereich der Demenz- sowie Alzheimererkrankung geschult.

#### **Betreuung mit Herzlichkeit und Respekt**

Das Wohl unserer Kundinnen und Kunden steht bei uns an erster Stelle. Deswegen sorgen wir dafür, dass immer dieselbe Pflegekraft oder das gleiche Team im Einsatz ist. Dabei gehen wir auf individuelle Gewohnheiten ein und fördern die Selbstständigkeit.

## Diagnose Demenz? Diese Tipps helfen

### **Beratung und Unterstützung für Angehörige**

Sie kümmern sich bereits um einen Menschen mit Demenz, aber wissen in bestimmten Momenten nicht wie weiter? Unsere gut ausgebildeten Mitarbeitenden beantworten Ihre Fragen und unterstützen Sie – vom wöchentlichen Kurzeinsatz bis zur vollständigen Übernahme der Pflege – auch nachts.

**Auf Gewohntes setzen:** Die unmittelbare Umgebung und das persönliche Umfeld können zu einem positiven Verlauf der Krankheit Demenz beitragen.

**Einfühlsam pflegen und betreuen:** Bei desorientierten Menschen ist der Wunsch nach Vertrauen besonders wichtig.

**Am Anfang nur bei Anspruchsvollem helfen:** Zu Beginn raten wir Angehörigen, nur bei schwierigeren Tätigkeiten Hilfe anzubieten.

**Unterstützung je nach Bedarf anpassen:** Im weiteren Verlauf der Krankheit werden Einkaufen, Kochen, Essen sowie die Körperpflege zum Problem. Damit nimmt auch die benötigte Unterstützung zu.

**Bei fortgeschrittener Krankheit professionelle Hilfe holen:** Ab diesem Zeitpunkt wird eine vollumfängliche Betreuung und Begleitung notwendig.

## Was ist Demenz?

Demenz steht für die degenerative Erkrankung des Gehirns. Alzheimer ist seine bekannteste und häufigste Form. Auch bei allen anderen Arten der Krankheit ist ein Verlust des Erinnerungsvermögens zu beobachten. Diese Funktionsstörungen des Gehirns führen allmählich zum Verlust der Selbstständigkeit. Besonders bemerkbar wird der Verlauf der Krankheit dabei beim Sprechen und Organisieren von Dingen sowie im Handeln und im Erkennen von Menschen und Gegenständen. Mit zunehmendem Alter steigt die Wahrscheinlichkeit einer Erkrankung – dabei ist beginnende Demenz allerdings klar von einer altersbedingten Gedächtnisstörung unterscheidbar.

## Haben Sie noch Fragen?

Unser Team steht Ihnen gerne zur Seite. Vereinbaren Sie ein unverbindliches, kostenloses Gespräch:

☎ 0844 77 48 48